

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Erfassungsbogen unserer Kanzlei nach der Gliederung des amtlichen Fragebogens zur steuerlichen Erfassung (§ 138 Abs. 1b AO). Bitte füllen Sie den Bogen vollständig aus – die elektronische Übermittlung an das Finanzamt über ELSTER übernehmen wir für Sie.

1 Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

FIRMA LAUT GESELLSCHAFTSVERTRAG / SATZUNG

Rechtsform

☐ GmbH ☐ UG (haftungsbeschränkt) ☐ AG ☐ Genossenschaft

DATUM DES GESELLSCHAFTSVERTRAGS / DER NOTARIELLEN BEURKUNDUNG

BEGINN DER TÄTIGKEIT

GENAUE BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENSgegenstands

ANSCHRIFT DER GESCHÄFTSLEITUNG

PLZ, ORT

SITZ LAUT SATZUNG (FALLS ABWEICHEND)

TELEFON / E-MAIL

Handelsregister und Kapital

REGISTERGERICHT

REGISTERNUMMER / DATUM DER EINTRAGUNG

STAMM- BZW. GRUNDKAPITAL (EUR)

DAVON EINGEZAHLT (EUR)

☐ Bargründung ☐ Sachgründung ☐ Umwandlung/Einbringung

Bankverbindung für Steuererstattungen und SEPA-Lastschrift

IBAN

KONTOINHABER/IN

☐ Wir möchten am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen (das SEPA-Mandat senden wir Ihnen gesondert zu).

Steuerliche Beratung und Empfangsvollmacht

Als steuerliche Beraterin wird erfasst: Goyer Pfungsten Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB, Brackeler Hellweg 124, 44309 Dortmund.

☐ Der Kanzlei soll Empfangsvollmacht für Steuerbescheide und Schreiben des Finanzamts erteilt werden.

2 Anteilseigner und gesetzliche Vertreter

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Bitte alle Gesellschafterinnen und Gesellschafter mit Beteiligung sowie alle Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer angeben.
Weitere Personen auf separatem Blatt.

Anteilseigner (Name / Firma)	Anschrift	IdNr. / Steuernr.	Anteil %

Gesetzliche/r Vertreter/in (Geschäftsführung)	Anschrift	Geburtsdatum

☐ Mit Gesellschafter-Geschäftsführerinnen/-führern bestehen Anstellungsverträge (bitte Kopien beifügen).

3 Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, Vorauszahlungen

VORAUSSICHTLICHES ERGEBNIS IM GRÜNDUNGSJAHR (EUR)

VORAUSSICHTLICHES ERGEBNIS IM FOLGEJAHR (EUR)

☐ Die Gesellschaft ist Teil eines Konzernverbunds oder einer Organschaft:

ERLÄUTERUNG (ORGANTRÄGER, BETEILIGUNGEN)

4 Gewinnermittlung

Die Gewinnermittlung erfolgt durch Betriebsvermögensvergleich (Bilanz).

☐ Es ist ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr geplant:

WIRTSCHAFTSJAH R VOM / BIS

5 Lohnsteuer (nur bei Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern)

ZAHL DER ARBEITNEHMER/INNEN GESAMT

DAVON MINIJOBS

BEGINN DER LOHNZAHLUNGEN

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

6 Umsatzsteuer

GESCHÄTZTE UMSÄTZE IM GRÜNDUNGSJAHR (EUR)

GESCHÄTZTE UMSÄTZE IM FOLGEJAHR (EUR)

Kleinunternehmerregelung (§ 19 UStG)

☐ Die Kleinunternehmerregelung soll angewendet werden ☐ Es wird auf sie verzichtet

Über die Voraussetzungen und Folgen beraten wir Sie gern vor der Übermittlung.

Weitere Angaben

- ☐ Eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.) wird benötigt.
- ☐ Die Besteuerung nach vereinnahmten Entgelten (Ist-Versteuerung) soll beantragt werden.
- ☐ Es werden voraussichtlich steuerfreie oder ermäßigt besteuerte Umsätze ausgeführt:

ART DER UMSÄTZE

Bestätigung

☐ Ich bestätige, dass ich die vorstehenden Angaben vollständig und nach bestem Wissen gemacht habe. Diese Bestätigung gilt für die digitale Rücksendung des Bogens an die Kanzlei.

ORT

DATUM

NAME IN DRUCKBUCHSTABEN

Rechtlich erforderliche Unterschriften (z. B. Vollmachten oder das SEPA-Mandat) leisten Sie separat – die Unterlagen dazu erhalten Sie von uns.